

Ressort: Politik

Zeitung: Verfassungsschutz fordert Liste mit US-Selektoren an

Köln, 06.05.2015, 17:33 Uhr

GDN - Das Bundesamt für Verfassungsschutz (BfV) schaltet sich in die aktuelle Affäre um den Bundesnachrichtendienst (BND) ein: Die für Spionageabwehr zuständige Abteilung 4 der Kölner Behörde hat vom BND die Liste der vom US-Geheimdienst NSA beim BND eingeschleusten Suchbegriffe angefordert, berichtet die "Welt" unter Berufung auf Sicherheitskreise. Geprüft werden soll demnach, ob deutsche Bürger, Institutionen und Konzerne im Visier der NSA standen.

Wie die Zeitung weiter berichtet, hat der BND die Liste mit den sogenannten Selektoren bislang nicht dem Verfassungsschutz zur Verfügung gestellt. Die Abteilung 4 des Verfassungsschutzes, der dem Bundesinnenministerium von Thomas de Maizière (CDU) untersteht, ist im Inland für Spionageabwehr, Geheim-, Sabotage- und Wirtschaftsschutz zuständig. Der BND benötigt für die Weitergabe der Liste, auf der insgesamt etwa 40.000 Selektoren stehen sollen, das Einverständnis des Kanzleramts. Denn dieses hat die Dienst- und Fachaufsicht für den deutschen Auslandsnachrichtendienst.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-54138/zeitung-verfassungsschutz-fordert-liste-mit-us-selektoren-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619